Geschrieben von: Lorenz
Dienstag, den 22. Mai 2018 um 09:28 Uhr

Böse Überraschung am Pfingstmontag

Es begann mit einer brennenden Mülltonne - dann stand zum Schluß das Dach des Wohngebäudes in Flammen

Dienstag 22. Mai 2018 - **Aerzen (wbn). Es war eine unglaubliche Eskalation: Zuerst brannte nur eine Mülltonne, dann brannte das Carport – dann stand das ganze Dach des Wohngebäudes in Flammen.**

Geschehen am Pfingstmontag in Aerzen. Der Sachschaden wird mit vorerst 200.000 Euro beziffert.

Fortsetzung von Seite 1

Bewohner kamen nicht zu Schaden.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Aerzen: „Am Pfingstmontag (21.05.2018) kam es im Kranichweg in Aerzen zum Brand eines Einfamilienhauses. Um etwa 08:50 Uhr wurde ein Nachbar durch knisternde Geräusche auf eine brennende Mülltonne neben einem Mehrfamilienhaus aufmerksam. Das Feuer hatte zu diesem Zeitpunkt bereits auf das angrenzende Carport eines Einfamilienhauses übergegriffen.

Der Zeuge reagierte umgehend und alarmierte die Feuerwehr. Außerdem konnte er die Bewohner des Einfamilienhauses aufwecken und aus dem Gefahrenbereich bringen. Die Feuerwehr rückte umgehend an und begann sofort mit den Löscharbeiten. Während der Arbeiten wurde dann Rauch im Dachbereich des Einfamilienhauses sichtbar.

Kurze Zeit später stand das Dach in Flammen. Dieses wurde beinahe vollständig zerstört. Insgesamt ist ein Schaden von mindestens 200.000,- Euro entstanden. Personen wurden nicht verletzt.“